



Der neue Audi Q7 auf seiner finalen Abnahmefahrt:

Der neue Audi Q7 auf seiner finalen Abnahmefahrt: Der neue Audi Q7 war Anfang April beim "Last Approval Drive" in Namibia unterwegs. Auf der finalen Abnahmefahrt hat Prof. Dr. Hackenberg mit seinen Chefentwicklern aus der Technischen Entwicklung die letzten Feinabstimmungen beim Audi Q7 vorgenommen. Prof. Dr. Ulrich Hackenberg, Audi-Vorstand für Technische Entwicklung: "Mit dem neuen Q7 debütiert zugleich die zweite Generation des Modulare Längsbaukastens - die Technik-Matrix von Audi für Modelle mit längs eingebautem Motor. Durch effiziente Entwicklung und Fertigung kann Audi neue Technologien und Antriebsvarianten flexibel anbieten. Der neue Audi Q7 ist ein Statement unserer Kompetenz: Mit bis zu 325 Kilogramm weniger Gewicht setzt er den Benchmark im Wettbewerb. Er ist bis zu 28 Prozent effizienter und hat die neuesten Assistenzsysteme, Infotainment-Bausteine und connect-Umfänge an Bord." Verbrauchangaben Audi Q7: Kraftstoffverbrauch kombiniert in l/100 km: 8,3 - 5,7; CO2-Emission kombiniert in g/km: 193 - 149 Audi Deutschland 85045 Ingolstadt Deutschland Telefon: +49 (0)841 89-0 Telefax: +49 (0)841 89-32524 Mail: kundenbetreuung@audi.de URL: <http://www.audi.de>

Pressekontakt

Audi Deutschland

85045 Ingolstadt

audi.de
kundenbetreuung@audi.de

Firmenkontakt

Audi Deutschland

85045 Ingolstadt

audi.de
kundenbetreuung@audi.de

Die Erfolgsgeschichte der AUDI AG begann 1949 als Auto Union GmbH in Ingolstadt, dem heutigen Hauptsitz in der Donauebene. Auf dem etwa 200 Hektar großen Firmengelände befindet sich die Konzernleitung, die Technische Entwicklung und die Hauptverwaltung. Der Schwerpunkt liegt hier natürlich in der Produktion von Automobilen, die weltweit erfolgreich sind - und richtungsweisend in Sachen Sicherheit, Komfort, Design, Leistung und Umweltschutz. Ein Führungsanspruch, der sich auch in der Fertigung zeigt: modernste Produktionsanlagen und eine ausgeklügelte Umwelttechnologie. In Ingolstadt laufen die Modelle Audi A3, A4, A4 Avant, der Sportmodelle S3, S4 und S4 Avant vom Band. Der Audi TT wird in Zusammenarbeit mit dem Hungaria Motor Kft gefertigt. 1999 waren hier rund 28.400 Mitarbeiter beschäftigt.